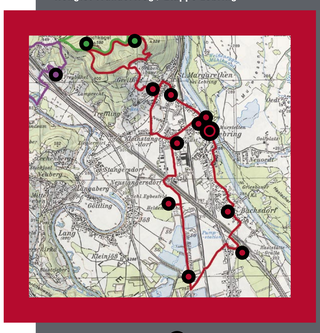
Schloss Murstätten

Hengist Wanderweg / Etappe Lebring



Sie befinden sich hier

Im Jahre 1302 übergab Graf Ulrich von Pfannberg dem Bischof von Seckau außer dem Schloss Rohr, dem Dorf Stiefing und dem Hof in der Ragnitz auch **„Mitterdarf“**, das Dorf, das man nun **„Lebern“** nannte. Zu „Mitterdorff under Lebarn“ gelegen war jener Hof, den im Jahre 1452 der Bischof von Seckau als Lehen an Jörg von Fladnitz verlieh, und dieser Hof stand wohl an der Stelle des nachmaligen Schlosses Murstätten.

Von den Fladnitzern kam der Hof durch Eheschließung 1479 an die Retzer, nach denen auch der Retzhof bei Leibnitz benannt ist. Erst 1634 erscheint in den Quellen wieder ein **„Lebrerhof zu Lebring“**, der damals dem Zisterzienserstift Rein gehörte, bis 1699 wohl als Lehen seitens des Stiftes Suben am Inn. Vom Stift Rein erwarb im Jahre 1728 Maria Katharina Gräfin von Saurau den Hof und baute ihn gemeinsam mit ihrem Bruder Ferdinand Karl Graf von Breuner großzügig aus. Über die Grafen von Stubenberg gelangte der **„Murstöttnerhof zu Lebring“** nochmals an die Saurau und die Breuner. Carl Thomas Graf von Breuner, später Landeshauptmann, veräußerte das Schloss im Jahre 1788 an die Grafen von Herberstein.

Wappen der Breuner (oben) und Saurau (unten), 1742.
Stmk. Landesarchiv

Im 19. Jahrhundert wechselten die Eigentümer von Schloss Murstätten in rascher Folge, bis 1902 die **Freiherren Bachofen von Echt** das Gut erwarben. Baron Reinhart Bachofen von Echt (1877–1947), Ehrenbürger von Lebring, und seine Ehefrau Alice geb. Pfizer (1877–1959) unterstützten die Gemeinde stets bei sozialen und kulturellen Projekten, als passionierter Jäger verfasste Reinhart Bachofen von Echt auch eine mehrbändige „Jagdgeschichte Steiermarks“.

Nach dem Zweiten Weltkrieg ließ Reinharts Neffe Werner Bachofen-Echt Murstätten zu einem **landwirtschaftlichen Mustergut** ausbauen, Schloss und Park jedoch gingen als Widmung an den Fürsorgeverband Leibnitz und wurden Sitz eines **Bezirksaltenheimes**. Seit 1986 entstand auf den Murstättner Gründen jenseits der Mur die **größte Golfanlage der Steiermark**.

KULTURPARK hengist

www.hengist.at | www.lebring-st-margarethen.at | Tel.: 03182 / 2471-0

LEBRING-FINDE DEINE MITTE

Das Land Steiermark